

Übers Mels

Nr. 1 – Februar 2025

Mit frischem Wind ins neue Jahr

Gemeinderat

Die Neuen arbeiten
sich ein

Abstimmungen

Wählen und Abstimmen
geht bald auch digital



2 Inhalt



Der neue Gemeinderat stellt sich vor



Seite 1: "Nidbärgschrinzer" in Aktion! (Bild Ignaz Good, Plons)

Gemeinderat und Mitarbeitende der Politischen Gemeinde Mels wünschen allen eine vergnügliche, unbeschwerte Fasnacht!

IMPRESSUM

Herausgeber Politische Gemeinde Mels
Redaktion Heinz Gmür

Inserate Gemeinderatskanzlei Mels, heinz.gmuer@mels.ch

Konzept Quersicht, visuelle Gestaltung, www.versicht.ch

Layout Heinz Gmür

Druck SL Druck + Medien AG, www.sarganserlaender.ch



Laetarefeuer für drei weitere Jahre genehmigt



Zu Gast im Davoser "Youthpalace"

US EM RATHUS

Drei Fragen an Peter Schumacher 5
Drei Fragen an Christophe Schärer 6

US EM GMEINDRAT

Die Kommissionen sind bestellt 6
Projektabschlüsse unter dem Budget 8

US DE ABTEILIGE

Rentenreform AHV 21 11

IM BRÄNNPUNKT

Zur Wahl der neuen Bildungskommission 12

MIÄR SIND MELS

40 Jahre Fleuer-antic 16

US EM KLASSÄZIMMER

6.-Klass-Skilager erstmals in Davos 17

ÜSERI UMWÄLT

Registrieren Sie Ihre Geflügelhaltung 20

Gemeinsam mutig, kreativ - ein starkes Mels

Liebe Melserinnen und Melser

Im Namen des neu gewählten Gemeinderats heisse ich Sie erstmals herzlich willkommen und wünsche Ihnen nachträglich ein gesundes, hoffnungsvolles und erfolgreiches Jahr 2025!

Unser neues Heft "Übers Mels" erscheint ab sofort in schlankerer Form, dafür aber regelmässig – sechs Mal pro Jahr halten wir Sie inskünftig kompakt und aktuell über wichtige Themen in unserer Gemeinde auf dem Laufenden.

In einer Welt voller Herausforderungen liegt unsere wahre Stärke in der Kreativität und Gemeinschaft. Gerade die (Guggen-)Musik, unser Brauchtum und das lebendige Vereinsleben in Mels zeigen, wie wir gemeinsam "Freud ha" und den Zusammenhalt stärken können. Diese Inspiration brauchen wir, um unsere Gemeinde weiterzuentwickeln: Tradition bewahren, Fortschritt gestalten und unsere Visionen mutig umsetzen.

Von der Raumplanung über die Energieversorgung bis hin zur Jugend- und Altersarbeit – gemeinsam mit Ihnen möchten wir an einer Zukunft arbeiten, die optimistisch, stark und lebenswert ist. Lassen Sie uns künftig gemeinsam, mutig und kreativ die besten Seiten von Mels entfalten.

Wir freuen uns auf die kommenden Projekte und Begegnungen mit Ihnen!

Herzlich

Peter Schumacher
Gemeindepräsident



**«... gemeinsam mit Ihnen
möchten wir an einer
Zukunft arbeiten, die
optimistisch, stark und
lebenswert ist.»**

PETER SCHUMACHER
GEMEINDEPRÄSIDENT

4 Us em Rathus

DER NEUGEWÄHLTE GEMEINDERAT

THOMAS GOOD

Schulpräsident, Vize-Gemeindepräsident I



Ressort Bildung und EW Mels

- Geburtsjahr: 1966
- Partei: FDP
- Beruf: Schulpräsident
- Bürgerort: Mels
- Zivilstand: verheiratet
- **Aufsichtskommission Technische Betriebe EW Mels (Vorsteher)**
- **Bildungskommission (Vorsteher)**

SAMUEL GOOD

Gemeinderat



Ressort Landwirtschaft und Umwelt

- Geburtsjahr: 1982
- Partei: Die Mitte
- Beruf: Landwirt
- Bürgerort: Mels
- Zivilstand: verheiratet
- **Landwirtschaftskommission (Vorsteher)**
- **Naturschutzkommission (Vorsteher)**
- **Viehschutzkommission (Vorsteher)**

MICHAEL GRÜNENFELDER

Gemeinderat



Ressort Infrastruktur und Sicherheit

- Geburtsjahr: 1971
- Partei: SVP
- Beruf: Unternehmer / Dipl. Wirtschaftsingenieur MBA
- Bürgerort: Wangs
- Zivilstand: verheiratet
- **Infrastruktur- und Sicherheitskommission (Vorsteher)**
- **Energiekommission (Vorsteher)**

MARCEL KALBERER

Vize-Gemeindepräsident II



Ressort Bau und Verkehr

- Geburtsjahr: 1975
- Partei: parteilos
- Beruf: Unternehmer / Garagist
- Bürgerort: Vilters-Wangs
- Zivilstand: verheiratet
- **Ressortkommission Bau und Verkehr (Vorsteher)**
- **Abwasserkommission (Vorsteher)**
- **Ortsbildkommission (Vorsteher)**
- **Ortsplanungskommission (Vorsteher)**

MARTINA KOHLER

Gemeinderätin



Ressort Kultur und Freizeit

- Geburtsjahr: 1979
- Partei: parteilos
- Beruf: Betriebsökonomin
- Bürgerort: Mels
- Zivilstand: verheiratet
- **Ressortkommission Kultur und Freizeit (Vorsteherin)**
- **Betriebskommission Sportplätze Tiergarten (Vorsteherin)**
- **Kommission Öffentlicher Verkehr (Vorsteherin)**

FELIX BIZOZZERO

Gemeinderat



Ressort Gesellschaft und Soziales

- Geburtsjahr: 1979
- Partei: Die Mitte
- Beruf: Wirtschaftsprüfer
- Bürgerort: Mels
- Zivilstand: ledig
- **Ressortkommission Gesellschaft und Soziales (Vorsteher)**

PETER SCHUMACHER

Gemeindepräsident

**Ressort Präsidiales und Finanzen**

- Geburtsjahr: 1991
- Partei: Die Mitte
- Beruf: Gemeindepräsident
- Bürgerort: Mels
- Zivilstand: in einer Beziehung
- **Finanzkommission (Vorsteher)**
- **Gemeinderat (Präsident)**

CHRISTOPHE SCHÄRER

Gemeinderatsschreiber

**Leiter Zentrale Dienste**

- Geburtsjahr: 1979
- Partei: parteilos
- Beruf: Gemeinderatsschreiber
- Bürgerort: Wädenswil
- Zivilstand: verheiratet
- **Gemeinderatskanzlei**
- **Einwohneramt**
- **Landwirtschaftsamt**

Weitere Infos: www.mels.ch

NACHGEFRAGT

Drei Fragen an Peter Schumacher ...

Seit zwei Monaten hat die Politische Gemeinde Mels in der Person von Peter Schumacher einen neuen Präsidenten. Dem Menschen und Politiker auf der Spur ...

Viele Melserinnen und Melser kennen Sie von Wahlplakaten und -veranstaltungen, als ehemaligen GPK-Präsidenten oder als Präsidenten der Mitte Mels. Verraten Sie uns doch, wer der Mensch Peter Schumacher ist?

Nachdem die Wahlplakate verschwunden sind, zeigt sich im Alltag, dass ich ein humorvoller Familienmensch mit Freude an klaren Strukturen bin. Mein Interesse gilt nicht nur Bewährtem, sondern auch neuen Ideen und Möglichkeiten, welche es in gemeinsamer Haltung anzugehen gilt. Obschon mein Blick grundsätzlich dem grossen Ganzen gewidmet ist, bleibe ich bodenständig. Meine Türen stehen daher immer offen, auch wenn der Terminkalender bereits gut gefüllt ist.

Gewiss sind Sie in einer intensiven Einarbeitungsphase. Haben Sie gleichwohl einen ersten Eindruck davon bekommen, was den Melser Gemeinderat in der kommenden Legislatur beschäftigen wird, in welche Richtung es gehen soll?

Für die zwischenzeitlich gestartete Legislatur 2025-2028 gilt es, den Hauptfokus auf die anstehende Gesamtrevision der Ortsplanung zu legen. Diese ist gemäss kantonalen Vorgaben bis Ende 2027 zuhanden der öffentlichen Auflage fertigzustellen. Nachdem sich der Gemeinderat in den ersten Wochen der eigentlichen Einarbeitung widmen konnte, stehen im kommenden März sowohl die Erarbeitung der Legislaturziele als auch die Strategie für die kommenden Jahre auf dem Programm. Bereits heute ist deutlich erkennbar, dass uns die nächsten vier Jahre der "Raum" in seinen unterschiedlichen Facetten stark herausfordern wird. Um der Politischen Gemeinde Mels die für die Zukunft benötigte Ent-

wicklung zu ermöglichen, sind Themen wie die Schulraumplanung aktiv anzugehen. Da es sich dabei um arbeitsintensive und zukunftsweisende Vorhaben handelt, stellen sich auch Fragen nach den dafür erforderlichen Ressourcen. Schliesslich geht es auch darum, wie wir uns für die Bedürfnisse einer wachsenden Bevölkerung sinnvoll positionieren, ohne den Charme unseres schönen Dorfes zu verlieren.

Als Melser Gemeindepräsident stehen Sie einem "zünftigen Laden" vor, immerhin beschäftigt die Gemeinde (inklusive Schule) rund 340 Personen in unterschiedlichen Pensen. Da interessiert, was für einen Führungsstil Sie pflegen ...

Aus den gemachten Erfahrungen an der Uni St. Gallen und aus dem beruflichen Alltag weiss ich, dass es zahlreiche Führungsstile gibt. Es scheint mir, die Kunst guter Führung liege darin, sich den jeweiligen Fragestellungen adäquat anpassen zu können. Persönlich achte ich darauf, dass sich Beteiligte angemessen einbringen können. Allerdings ist auch klar, dass gewisse Entscheide auf Stufe Geschäftsleitung oder Gemeinderat zu fällen und von allen Mitarbeitenden zu tragen sind. Grundsätzlich lehne ich mich in diesem Zusammenhang gerne an das Buch von Simon Sinek "Leaders eat last" an. Darin geht es vor allem darum, gleichzeitig Inspirationsquelle und Rückhalt zu sein und sich selbst zugunsten des Ganzen zurückzustellen.

«Ich bin ein Freund klarer Strukturen, klarer Worte und guter Gespräche.»

PETER SCHUMACHER, GEMEINDEPRÄSIDENT

KURZMELDUNGEN

US EM GMEINDRAT

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 28. Januar 2025:

... für die Amtsdauer 2025 bis 2028 die Kommissionen bestellt resp. die darin aufgeführten Personen gewählt. Es sind dies:

- **Betriebskommission Sportplätze Tiergärten Mels** (Vorsitzende GR Martina Kohler (Ressort Kultur und Freizeit))

- **Ortsplanungskommission** (Vorsitzender GR Marcel Kalberer (Ressort Bau und Verkehr))

- **Aufsichtskommission Technische Betriebe EW Mels** (Vorsitzender GR Thomas Good (Ressort Bildung und EW Mels))

- **Infrastruktur und Sicherheitskommission** (Vorsitzender GR Michael Grünenfelder (Ressort Infrastruktur und Sicherheit))

- **Ressortkommission Gesellschaft und Soziales** (Vorsitzender GR Felix Bizozzero (Ressort Gesellschaft und Soziales))

- **Abwasserkommission** (Vorsitzender GR Marcel Kalberer (Ressort Bau und Verkehr))

- **Finanzkommission** (Vorsitzender GP Peter Schumacher (Gemeindepräsident))

- **Baukommission** (Vorsitzender GR Marcel Kalberer (Ressort Bau und Verkehr))

- **Ressortkommission Kultur und Freizeit** (Vorsitzende GR Martina Kohler (Ressort Kultur und Freizeit))

- **Verwaltungskommission BVG** (Vorsitzender GP Peter Schumacher (Gemeindepräsident))

- **Landwirtschaftskommission** (Vorsitzender GR Samuel Good (Ressort Landwirtschaft und Umwelt))

- **Naturschutzkommission** (Vorsitzender GR Samuel Good (Ressort Landwirtschaft und Umwelt))

- **Vienschaukommission** (Vorsitzender GR Samuel Good (Ressort Landwirtschaft und Umwelt))

- **Energiekommission** (Vorsitzender GR Michael Grünenfelder (Ressort Infrastruktur und Sicherheit))

- **Ortsbildkommission** (Vorsitzender GR Marcel Kalberer (Ressort Bau und Verkehr))

- **Kommission Öffentlicher Verkehr (ÖV)** (Vorsitzende GR Martina Kohler (Ressort Kultur und Freizeit))

Infos zur Zusammensetzung der Kommissionen: www.mels.ch > Kommissionen

NACHGEFRAGT

Drei Fragen an Christophe Schärer ...

Seit einem guten halben Jahr hat die Politische Gemeinde Mels in der Person von Christophe Schärer einen neuen Gemeinderatsschreiber. Höchste Zeit, ihn ein wenig kennenzulernen ...

Als Gemeinderatsschreiber sind Sie bald ein halbes Jahr auf der Melser Gemeinderatskanzlei tätig. Wie haben Sie die Gemeinde, wie die Melserinnen und Melser in dieser Zeit kennengelernt?

Rückblickend auf die ersten sechs Monate darf ich eine durchwegs positive Bilanz ziehen. Sowohl der Gemeinderat, die Verwaltungsmitarbeitenden als auch jene Bürgerinnen und Bürger, mit welchen ich bereits Kontakt habe aufnehmen dürfen, haben mich sehr gut aufgenommen. Erwartungsgemäss sieht sich auch die Politische Gemeinde Mels mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert, die es anzupacken oder weiter voranzutreiben gilt. Grundvoraussetzung dafür sind erkennbare, einheitliche Strukturen sowie eine klare Haltung.

Speziell gefreut hat mich, dass dem Gemeindeamt ein sehr guter Start in die Legislatur 2025-2028 gelungen ist, was mir im Rahmen der intensiven Vorbereitungsarbeiten auch ein persönliches Anliegen war.

Ihr Werdegang tönt spannend. Was alles konnten Sie in Ihrer Tätigkeit als Gemeinderatsschreiber mitnehmen? Und was tun Sie ausserhalb des Rathauses am liebsten?

Als gelernter Möbelschreiner, später über viele Jahre im Dienste der Polizei und nun seit einigen Jahren in der Öffentlichen Verwaltung durfte ich schon verschiedene unterschiedliche Charaktere kennenlernen. Auf diese Erfahrungswerte greife ich in meinem vielfältigen Berufsalltag gerne zurück und lasse auch in herausfordernden Zeiten den Blick für das Wesentliche nie ausser Acht.

Ich pflege einen sehr sachorientierten Arbeits- und Führungsstil, wobei Herz und Verstand immer eine tragende Säule bil-

den. Die Freude am Kontakt mit Menschen, welche konstruktiv und im Wissen um die gesetzlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen an gemeinsamen Lösungen interessiert sind, treibt mich täglich an. Privat geniesse ich mit meiner Frau und den schulpflichtigen Kindern die Möglichkeiten, welche unser schönes Land und die Region zu bieten haben. In der Freizeit arbeite ich auch gerne im Garten. Diese Arbeit scheint zwar nie fertig zu sein. Dennoch bietet sie immer wieder schweisstreibende Freude, um den anspruchsvollen Alltag hinter sich lassen zu können.

Beim Leiter Zentrale Dienste, der Sie sind, laufen viele Fäden zusammen. Was fasziniert Sie an Ihrer Aufgabe?

Als Gemeinderatsschreiber arbeite ich am Puls der Gemeinde. Themen wie der Erhalt der örtlichen Kultur, die Bewahrung der bestehenden und Planung der künftig benötigten Infrastrukturen oder auch die Weiterentwicklung der Politischen Gemeinde Mels erweisen sich um ein Vielfaches spannender, als manch einer glaubt. Die "Zentralen Dienste" leisten dabei wertvolle Unterstützung. Hierbei kann ich mich auf äusserst engagierte und jederzeit hilfsbereite Mitarbeitende verlassen.

Ich freue mich, die anstehenden Arbeiten im Dienste der Melser Gesamtbevölkerung gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Verwaltung sowie den Technischen Betrieben aktiv angehen zu können.

«Als Gemeinderatsschreiber arbeite ich am Puls der Gemeinde.»

CHRISTOPHE SCHÄRER,
GEMEINDERATSSCHREIBER



Die Neuen haben Einzug gehalten

Das Gesicht des Melser Gemeinderats hat sich unübersehbar verändert. Seit September 2024 schon hat ihm der neue Gemeinderatsschreiber Christophe Schärer (ganz links) das Feld bereitet, welches der Rat nun bestellen kann. Der neue Gemeindepräsident Peter Schumacher (2.v.r.) schart mit Martina Kohler eine neue Gemeinderätin, mit Felix Bizozzero (4.v.r.) und Michael Grünenfelder (2.v.l.) zwei neue Gemeinderäte und mit den bewährten Ratsmitgliedern Thomas Good (4.v.l.), Samuel Good (3.v.r.) und Marcel Kalberer (ganz rechts) ein motiviertes Team um sich.

US EM GMEINDRAT

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 14. Januar 2025:

... der Organisation Lehrlingsausbildung Betriebsunterhalt EFZ zugestimmt. Zum Lehrbeginn im Sommer 2026 werden zwei Lernende gleichzeitig eingestellt, anschliessend jeweils ein Lernender pro Jahr.

... den Vergabeanträgen der Baukommission betreffend Umbau Haus Melibündte im

freihändigen Verfahren zugestimmt. Die ersten sieben zu vergebenden Aufträge gehen an:

- Abbrüche: Käppeli Bau AG, Sargans
- Schadstoff-Rückbau: Käppeli Bau AG, Sargans
- Baumeisterarbeiten: Käppeli Bau AG, Sargans
- Elektroanlagen, Demontage: Elektro Hartmann AG, Mels
- Heizungsanlagen: Rim Haustechnik GmbH, Wangs
- Heizungsanlage Haus B: Rim Haustechnik GmbH, Wangs

- Innere Metallbehandlung Heizkörper Sandstrahlen: Bärtsch GmbH, Heiligkreuz

... den Auftrag zur Entleerung des oberen Reschubeckens (Baumeisterarbeiten und Transporte sowie Entfernung des bestehenden Armierungsnetzes beim Durchlassbauwerk) an die Firma Käppeli Bau AG, Sargans, zum Preis von Fr. 31'002.40 netto inkl. MwSt. erteilt.

Das obere Reschubachbecken hat im Sommer 2024 viel Geschiebe zurückgehalten und muss im Jahre 2025 unplanmässig entleert werden.

8 Us em Rathus

US EM GMEINDRAT

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 11. Februar 2025:

... im Zusammenhang mit dem Umbau Haus Melibündte diverse Arbeitsvergaben im Gesamtwert von rund Fr. 828'750 beschlossen. Mit den erfolgten Arbeitsvergaben befindet man sich damit innerhalb des Budgets.

Berücksichtigt wurden folgende Firmen:

- Instandhaltungsarbeiten: Britt AG, Bad Ragaz
- Spenglerarbeiten: ZYAR Bauspenglerei GmbH, Plons
- Dichtungsbeläge, Flachdächer: ZC Umbauten-Montagen, Walenstadt
- Gerüste: Luzi Gerüste AG, Plons
- Allgemeine Sanitärapparate und Dämmungen: Gmünder & Kehl AG, Mels
- Sanitärleitungen: Gmünder & Kehl AG, Mels
- Liftanlagen: Schindler Aufzüge AG, St.Gallen
- Innenputze: Magisano GmbH, Trübbach
- Estriche, Unterlagsböden: Pitaro GmbH, Sargans
- Deckenbekleidungen aus Gips: Buttazoni Gipser, Nendeln
- Lüftungsanlagen: LKE Haustechnik AG, Zizers

... den in Bezug auf die Klassierung der Wander- und Fusswege sowie im Kreuzungsbereich angepassten Teilstrassenplan "Einlenker Haldenstrasse Mels" genehmigt.

Im Hinblick auf die spätere Genehmigung durch das Tiefbauamt des Kantons St. Gallen wird der angepasste Teilstrassenplan nach erneuter Genehmigung durch den Gemeinderat unter Eröffnung einer Einsprachefrist von dreissig Tagen öffentlich aufgelegt.

... der Teilaufhebung der Strassenklassierung Strenzerstrasse zugestimmt und den Teilstrassenplan erlassen.

Im Zusammenhang mit dem Baugesuch der Ruedi Hobi AG für die Umnutzung der Schreinerei-Werkstatt in ein Mehrfamilienhaus mit fünf Wohneinheiten soll eine Teilaufhebung der Klassierung der Strenzerstrasse auf einer Länge von ca. 14 m vorgenommen werden. Die jetzige klassierte Flä-

che soll künftig teilweise für die erforderlichen Parkplätze zur Verfügung stehen. Das Teilstück diente bisher insbesondere dem Bundesamt für Strassen ASTRA als Zugang zur Nationalstrassenböschung und Lärmschutzwand zwecks Unterhalt und Inspektion. Das ASTRA ist mit der Teilaufhebung einverstanden, unter der Bedingung, dass dafür ein Fuss- und Fahrwegrecht sowie ein Recht für das Abstellen eines Servicefahrzeuges für Unterhalt und Inspektion grundbuchlich gesichert und eingetragen wird.

... beschlossen, auf das ursprünglich ange-dachte Projekt "Retentionsmassnahmen am Entsumpfungskanal Seez" definitiv zu verzichten. Dem Verkauf der Liegenschaften Nrn. 2784 und 3522 ("Judewinggel") sowie Nrn. 1774 und 1776 ("Garschlön") wurde zugestimmt. Durch den Verkauf dieser Liegenschaften fallen Fr. 86'543.77 an die Gemeinde Mels zurück..

Die drei Politischen Gemeinden Flums, Walenstadt und Mels sowie das Seezunternehmen hatten im Zusammenhang mit dem ersten Hochwasserschutzprojekt, bei dem auch noch der Ausbau des Entsumpfungskanals mit einer Retentionsstrecke beim sogenannten "Judewinggel" integriert war, zwei Liegenschaften erworben. Es handelt sich dabei um die Parzellen Nrn. 2784 und 3522 innerhalb der Politischen Gemeinde Flums. Der Erwerb erfolgte damals formell durch das Seezunternehmen. Die Parzellen Nrn. 1774 und 1776 liegen im Gebiet "Garschlön", nahe der Gemeindegrenze zu Mels und direkt an der Seez.

... von den Vorinformationen zum Jahresabschluss 2024 Kenntnis genommen. Im Budget 2024 war im Gemeindehaushalt ein Defizit von 1.49 Mio. Franken veranschlagt worden. Die Rechnung 2024 schliesst nun voraussichtlich mit einem Ertragsüberschuss von 1.34 Mio. Franken ab. Dies bedeutet gegenüber dem Budget 2024 eine Besserstellung des Gesamtergebnisses von rund 2.8 Mio. Franken.

Die definitive Jahresrechnung wird der Bürgerschaft im Hinblick auf die Bürgerversammlung vom 29. April 2025 ca. Anfang April in geraffter Form in die Haushaltungen zugestellt. Die Details zur Rechnung werden auf der Homepage der Gemeinde Mels nachzulesen sein.

... von der für die operative Umsetzung des Bauprojekts "Neubau des zentralen Sicherheits- und Rettungsstützpunkts Riet" befristet gebildeten Baukommission inkl. deren Zusammensetzung sowie dem erarbeiteten Projektqualitätshandbuch (PQH) zustimmend Kenntnis genommen.

Für die operative Umsetzung des Bauprojekts wurde durch die Politische Gemeinde Vilters-Wangs eine befristete Baukommission eingesetzt. Diese setzt sich zusammen aus:

- Fritz Thuner, VR-Präsident
- Thomas Bärtsch, Feuerwehrkommandant
- Urs Ackermann, Feuerwehrkommandant-Stv.
- Stefan Roggo, Architekt
- Christoph Widmer, Architekt
- Andreas Lütcher, Bauleiter
- Martin Hitz, Bauherrenberatung (Protokoll)
- Jasmin Renner, Gemeinderatsschreiberin Vilters-Wangs
- Andrea Büsser, Gemeinderätin Sargans
- Michael Grünenfelder, Gemeinderat Mels
- Nirosh Maronanjthan, Gemeinderat Vilters-Wangs

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 14. Januar 2025 ...

... vom Schlussbericht Weisstannerstrasse, Instandhaltungsprogramm 2024 und der Baukostenabrechnung Kenntnis genommen und zugestimmt. Der Gemeinderat zeigte sich erfreut über die deutliche Kostenunterschreitung.

Mit Kosten in Höhe von Fr. 171'556.90 liegt die Abrechnung um Fr. 84'099.60 unter dem damaligen Kostenvoranschlag.

... vom Abschlussbericht des Projekts "Weisstannerstrasse, Stützmauer Schurs" und der Budgetunterschreitung zustimmend Kenntnis genommen.

Die Arbeiten, beinhaltend die Betonstützmauer talseitig, die Blocksteinmauer bergseitig, die Belagsarbeiten sowie die Feinfräsarbeiten konnten durch die John & Bärtsch AG trotz Mehraufwendungen mit insgesamt Fr. 284'673.10 ausgeführt werden, was eine erfreuliche Budgetunterschreitung von Fr. 65'326.90 bedeutet.

... vom Abschlussbericht betreffend Fabrikstrasse Mels, Deckbelagsarbeiten Plat-



Das abgeschlossene Hochwasserschutzprojekt Mülibach:

- | | |
|---|---|
| 1. Umlegung Matellsstrasse | 2. Neue Matellsstrasse (28 t, Rückleitdamm talseitig) |
| 3. Rückführung Matells | 4. Bergeller Durchlass für Oberflächenwasser |
| 5. Neue Schwendibrücke (28 t) | 6. Rückführung Schwendi |
| 7. Neue Linienführung für Schwendistrasse | 8. Anpassen Weisstannerstrasse |
| 9. Neue Weisstannerbrücke (40 t) | 10. Rückführungsdamm oberhalb Weisstannerstr. |
| 11. Tiroler-Wehr für Aussenteich Fischzucht | 12. Sohlverbau des Mülibachs (Wildbachschale) |
| 13. Durchgang zur Kapelle | |

tenrank bis Kosthäuser, sowie von den erfreulichen Minderaufwendungen in Höhe von Fr. 112'748.85 zustimmend Kenntnis genommen.

... vom Abschlussbericht betreffend Abwasser- und Werkleitungen Haldenweg, Heiligkreuz, sowie der Abschlussrechnung und den erfreulichen Minderaufwendungen in Höhe von Fr. 54'539.80 zustimmend Kenntnis genommen.

Am Haldenweg musste die bestehende Abwasserleitung saniert werden. Aufgrund deren Lage wurde entschieden, anstelle einer Sanierung die Leitung im Strassenkörper komplett zu erneuern. Gleichzeitig erstellte das Elektrizitäts- und Wasserwerk Mels (EWM) eine neue Wasserleitung. Ebenfalls nutzte das EWM die Öffnung des Haldenwegs und führte im Zuge der geplanten Sanierungsarbeiten auch einige Anpassungen an ihrem Elektrizitätsnetz durch.

... dem Abschlussbericht Hochwasserschutzprojekt Mülibach zugestimmt. Mit Blick auf die Gesamtprojektkosten in Höhe von Fr. 4'583'876.67 kann die marginale Kostenüberschreitung von lediglich Fr. 23'411.97 als eigentliche Punktlandung bezeichnet werden.

Am 9. August 2015 und am 27. Juli 2016 ist es im Raum Schwendi zu schweren Unwetter- und Hochwasserereignissen gekommen. Durch Murgänge im Mülibach wurden angrenzende Grundstücke übersart und schwere Sachschäden verursacht. Glücklicherweise führten die Ereignisse zu keinen Personenschäden. Zu Schaden kamen jedoch Tiere sowie diverse Liegenschaften der betroffenen Anwohner. In der Folge verabschiedete der Melsener Gemeinderat am 29. August 2017 das Hochwasserschutzprojekt Mülibach. Die Hauptarbeiten konnten im Jahr 2022 abgeschlossen werden. Kleinere Abschlussarbeiten erfolgten 2023.

AHV-Zweigstelle

IPV 2025: Beachten Sie die Fristen

Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse.

Anmeldung / Fristen

Zum Bezug von IPV sind Personen berechtigt, die am 1. Januar 2025 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen hatten. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2025 massgebend. Eine Selbstberechnung ist auf www.svasg.ch/ipv möglich. Das Formular kann seit Anfang 2025 online ausgefüllt und abgeschickt werden.

Bitte beachten Sie unbedingt die **Einreichfrist per 31. März 2025**. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr oder nur in Ausnahmefällen berücksichtigt werden. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragstellung abgehalten worden sind.

Bezügerinnen und Bezüger von Ergänzungsleistungen wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Die AHV-Zweigstelle Mels (Tel. 058 228 30 85, erreichbar Montag bis Mittwoch) kann Sie auf Wunsch persönlich beraten. Mehr Informationen erhalten Sie auch auf der Webseite www.svasg.ch/ipv (mit Erklärvideos) oder über die Telefonnummer 071 282 61 91.

Weitere Infos: www.svasg.ch/ipv



KURZMELDUNGEN**US EM GMEINDRAT**

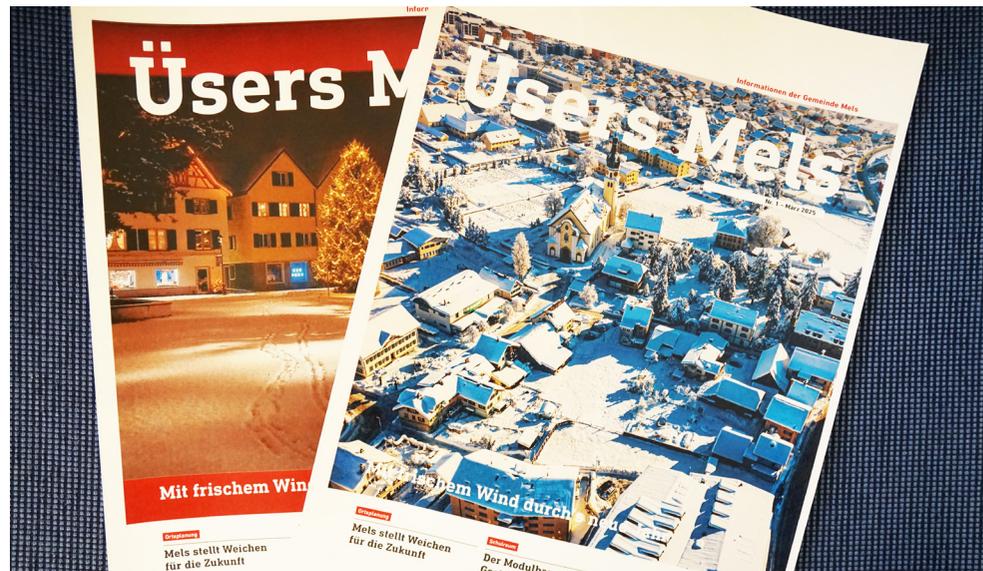
Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 28. Januar 2025:

... den Auftrag für den Ersatz des Mehrschichtfilters für das Hallenbad Mels unter Berücksichtigung des freihändigen Verfahrens an die bafilco ag, Winterthur, zur offerierten Summe von Fr. 78'426.55 inkl. MwSt. vergeben.

Die Mängel an der Wasseraufbereitung des Schwimmbeckens wurden nach einer Gebäudezustandsanalyse der M+P Schweiz AG, Wallisellen, entdeckt. Im Falle eines Ausfalls des Mehrschichtfilters hätte der Hallenbadbetrieb für viele Monate eingestellt werden müssen, zumal ein solcher Filter eigens für das betroffene Hallenbad erstellt und geliefert werden müsste. Um dieses Problem zu lösen, soll der Mehrschichtfilter jetzt produziert und über die Sommerferienpause ohne weitere Auswirkungen auf den Schulbetrieb eingesetzt werden.

... vom dokumentierten Schaden der Runggalinabrücke sowie den Grobkostenschätzungen bezüglich der Varianten "Instandsetzung" und "Notbrücke" Kenntnis genommen. Der Auftrag zur provisorischen Sanierung der Runggalinabrücke gemäss eingereichter Offerte ging für Fr. 55'000 an die Firma Ackermann Metallbau AG, Mels.

Das Instandstellungsprojekt der Ackermann Metallbau AG, welches überprüft und durch die wlw Bauingenieure AG kontrolliert wurde, sieht vor, dass nebst Vorarbeiten wie Reinigung, Entfernung loser Teile, Reprofilieren usw. den beschädigten Unterzug der Runggalina-Brücke mittels zweier UPA-Stahlträger zu stabilisieren. Es handelt sich um eine provisorische Sanierung. Die Brücke wird daher nach erfolgter Instandstellung nur auf ein befahrbares Gesamtgewicht von 3.5 Tonnen ausgelegt sein, worauf die Signalisation entsprechend hinweisen muss. Die provisorische Sanierung geschieht vor dem Hintergrund der noch andauernden Planung des Projekts Hochwasserschutz Seez, Seezetobel bis GAP-Sax.



NEUES GEMEINDEMITTEILUNGSBLATT

"Üsers Mels" hält Sie sechsmal jährlich auf dem Laufenden

Der Gemeinderat hat der Einführung eines neuen Gemeindemitteilungsblatts an seiner Konstituierungssitzung vom 6. Dezember 2024 zugestimmt, um damit die Bevölkerung künftig alle zwei Monate aktuell, aktiv und regelmässig über die Geschehnisse in der Politischen Gemeinde Mels zu informieren.

"Üsers Mels" ist das Gemeindemitteilungsblatt des Melser Gemeinderats, mit welchem er die Bürgerschaft über aktuelle Themen und Projekte informieren will. Es wird Wert darauf gelegt, dass dieses im Umfang von jeweils rund 24 Seiten sechsmal pro Jahr regelmässig und in einer kompakten Form alle Haushaltungen erreicht. Das neue Magazin hebt sich sowohl optisch als auch umfangmässig deutlich vom bisherigen "Platz 2.0" ab.

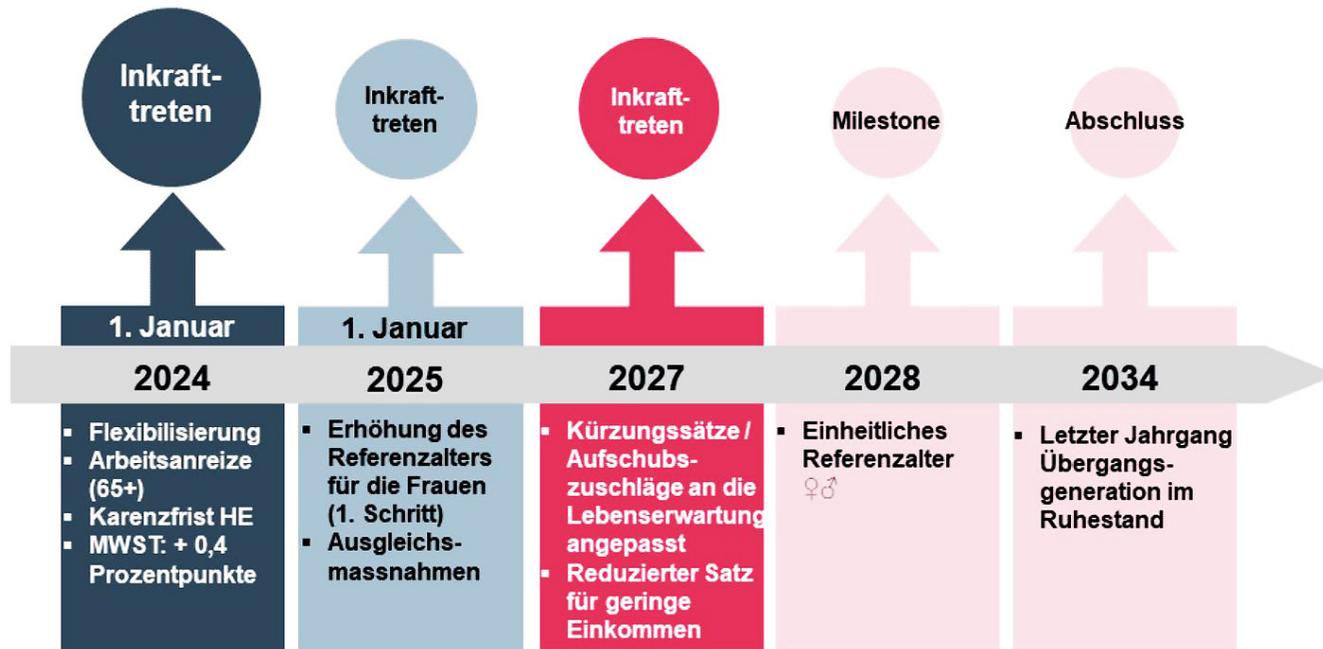
Das geht - und das nicht!

Richtlinien, Redaktionsschluss- und Erscheinungsdaten sowie Inseratepreise sind auf der Gemeinde-Homepage aufgeschaltet. Gemäss den Richtlinien besteht für ortsansässige Vereine und nicht-kommerzielle Institutionen und Organisationen die Möglichkeit, kostenlose Veranstaltungshinweise in Form von Inseraten (1/8-Seite) zu publizieren.

Nicht veröffentlicht werden:

- Inserate mit politisch oder konfessionell nicht neutralem Inhalt
- Inserate, die gegen gesetzliche Vorschriften, die guten Sitten oder die Interessen der Politischen Gemeinde Mels und ihrer Bürger verstossen
- Kommentare, Propaganda, offene Briefe oder Leserbriefe
- Berichte oder Protokollauszüge aus Vorstandssitzungen oder Versammlungen von Vereinen und Parteien
- Anonyme Berichte und Beiträge
- Alleinstehende Hinweise auf "Aktionen" in den lokalen Geschäften
- In fremder Sprache ohne Übersetzung vorgelegte Beiträge
- Meinungsäusserungen/Stellungnahmen
- Wahlwerbung

Weitere Infos: www.mels.ch



Rentenreform AHV 21 - Erhöhung des Referenzalters für Frauen auf 65 Jahre

Die Reform zur Stabilisierung der AHV (AHV 21) ist seit dem 1. Januar 2024 in Kraft. Das Referenzalter – bisher als Rentenalter bezeichnet – liegt für Frauen und Männer neu bei 65 Jahren. Hierzu wird das Referenzalter der Frauen ab 2025 sukzessive von 64 auf 65 Jahre angehoben. Der Altersrücktritt wird für Frauen und Männer flexibler gestaltet, mit Anreizen für eine längere Erwerbstätigkeit.

Die allgemeine Mehrwertsteuer wird um 0,4 Prozentpunkte auf 8,1% angehoben und der reduzierte Satz um 0,1 Prozentpunkte auf 2,6%, resp. auf 3,8% für die Beherbergung. Mit diesen Massnahmen wird die Finanzierung der AHV bis 2030 gesichert. Der Begriff «ordentliches Rentenalter» wird neu durch den Begriff «Referenzalter» ersetzt. Das Referenzalter entspricht dem Alter, in dem die Altersrente ohne Abzüge oder Zuschläge bezogen werden kann.

Für Frauen mit Jahrgang 1960 gilt weiterhin das Referenzalter von 64 Jahren. Ab Jahrgang 1961 wird das Referenzalter Schritt für Schritt um jeweils 3 Monate pro Jahrgang erhöht. Während der Übergangsphase gilt für die betroffenen Frauenjahrgänge folgendes Referenzalter (siehe Kasten):

Weitere Infos: AHV-Zweigstelle Mels / ahv@mels.ch

Referenzalter

Erhöhung des Referenzalters auf 65

Jahr	Referenzalter	Betrifft Frauen mit Jahrgang
2024	64 Jahre	1960
2025	64 Jahre + 3 Monate	1961
2026	64 Jahre + 6 Monate	1962
2027	64 Jahre + 9 Monate	1963
2028	65 Jahre	1964

Frauen mit Jahrgang 1964 und jünger werden mit 65 Jahren ordentlich pensioniert.

Ausgleich für Frauen der Übergangsgeneration

Die Übergangsgeneration der Frauen mit den Jahrgängen 1961 bis 1969 erhält wegen des erhöhten Referenzalters einen finanziellen Ausgleich.

- Lebenslanger Zuschlag auf die Rente, wenn sie die Altersrente im Referenzalter oder später beziehen (gilt nicht bei Vorbezug). Der Zuschlag beträgt bis zu 160 Franken, je nach Jahrgang, durchschnittlichem Jahreseinkommen und Rentenskala.
- Tieferer Kürzungssatz bei Rentenvorbezug.

Die Rentenzuschläge und Kürzungssätze können über folgenden Link berechnet werden: Rentenzuschläge und Kürzungssätze (admin.ch)



Die neue Bildungskommission:
Thomas Good, Sarah Hoppler,
Jürg Müller, Silvio Kühne, Schul-
verwalter Daniel Kohler und
Ralph Bärtsch (von links nach
rechts).

SCHULE MELS

Bildungskommission ist erfolgreich gestartet

Per 1. Januar 2025 hat sich das Schulführungsmodell in der Gemeinde Mels geändert. Aus 27 Bewerbungen hat sich der Gemeinderat darum nach eingehender Prüfung für eine Kandidatin und drei Kandidaten entschieden, die gemeinsam mit Schulpräsident Thomas Good die Bildungskommission bilden.

Seit Anfang Jahr gilt in der Gemeinde Mels ein neues Schulführungsmodell. Gemäss Beschluss der Bürgerversammlung vom 30. April 2024 handelt es sich dabei um das Modell Bildungskommission mit Operativer Geschäftsleitung. Die Überführung vom Schulrat zur Bildungskommission mit Operativer Geschäftsleitung wurde durch den damals noch amtierenden Schulrat im 4. Quartal 2024 geplant und erarbeitet.

27 Bewerbungen eingegangen

Zwischen dem 12. und dem 22. November 2024 gingen insgesamt 27 Bewerbungen für die Bildungskommission Mels ein. Das nach gängigem personalrechtlich durchgeführten Auswahlverfahren orientierte sich

nach dem Tätigkeitsbeschrieb der Bildungskommission. Bei der Auswahl wurde einerseits ein Schwergewicht auf das Anforderungsprofil, andererseits auf eine ausgewogene Zusammensetzung des Gremiums gelegt. Um einen effizienten Start mit dem neuen Schulführungsmodell gewährleisten zu können und gleichzeitig bereits vorhandenes Know-how weiterhin zu nutzen, wurde zudem auf eine personelle Kontinuität geachtet.

Die aus dem Schulpräsidenten, dem Leiter Personelles und dem Schulverwalter zusammengesetzte Wahlkommission beantragte dem amtierenden Gemeinderat die Zusammensetzung der Bildungskommission wie folgt (Kasten):

Bildungskommission

- Thomas Good, Schwendi, Schulpräsident
- Ralph Bärtsch, Mels, Mitglied
- Sarah Hoppler, Mels, Mitglied
- Silvio Kühne, Mels, Mitglied
- Jürg Müller, Sargans, Mitglied

> Mehr Infos: www.schulemels.ch



Ausschnitt aus der Melser Schullandschaft: Schulhäuser Kleinfeld und Dorf (unten) sowie das Schulhaus Heiligkreuz (ganz links) und das Schulhaus Weisstannen aus der Vogelperspektive.



Kompetenzen der Mitglieder

Die Zusammensetzung der Bildungskommission wurde wie folgt begründet:

- **Ralph Bärtsch** ist Betriebsökonom FH und hat zusätzlich an der Universität St. Gallen einen Master in Wirtschaft erlangt. Darüber hinaus ist er diplomierter Wirtschaftspädagoge. Seit über 15 Jahren unterrichtet er das Fach Wirtschaft und Recht an der Wirtschaftsschule KV Chur. Im Gremium kann er sein umfangreiches pädagogisches Wissen sowie seine betriebswirtschaftlichen Kenntnisse in Wirtschaft und Recht einbringen. Neben seinen Erfahrungen aus den letzten vier Jahren im Schulrat, insbesondere im Ressort Sonderpädagogik, kennt er auch als Familienvater von drei Kindern die Anliegen und Perspektiven der Melser Bevölkerung sowie der Eltern.

- **Sarah Hoppler** hat in Mels die Volksschule besucht und nach dem Bachelorstudium das Masterstudium in Psychologie mit dem Nebenfach Erziehungswissenschaft/Sonderpädagogik erfolgreich abgeschlossen. Ihre Dissertation in Psychologie (Dr. phil.) schrieb sie an der Universität Basel. Sie war Lehrbeauftragte an der Uni Basel und ar-

beitet nun seit 2017 im Rekrutierungszentrum Mels, wo sie zuständig ist für die Prüfung der Armeetauglichkeit von Stellungspflichtigen sowie für jene Armeeangehörigen, die in der Armee Führungsaufgaben übernehmen wollen. Sie hat im Bewerbungsprozess nebst ihren ausgewiesenen fachlichen Qualitäten insbesondere auch als Persönlichkeit überzeugt und bringt sehr viel Erfahrung im Umgang mit jungen Menschen mit. Damit wird sie als Mitglied der Bildungskommission gerade auch in der Einarbeitungsphase eine wichtige Stütze sein.

- **Silvio Kühne** absolvierte nach seiner Berufslehre die Technische Berufsmaturität sowie die Passerelle. Anschliessend studierte er an der ETH Zürich Staatswissenschaften und erlangte den Bachelor sowie das Diplom zum Berufsoffizier. Dadurch kennt er die Bildungslandschaft in all ihren Facetten. Durch seine berufliche Tätigkeit hat er langjährige Erfahrung in langfristigen, strategischen Projekten und durch seine konzeptionelle und strukturierte Denkweise kann er das Gremium optimal ergänzen. Zudem bringt er vier Jahre Erfahrung aus dem Schulrat Mels mit und hat als Vater zweier schulpflichtiger Kinder auch

die Sicht der Eltern, welche er einbringen wird.

- **Jürg Müller** hat die Ausbildungen zur Primar- und Sekundarlehrperson und ein Masterstudium Schulentwicklung abgeschlossen. Seine Dissertation schloss er im Bereich Erziehungswissenschaften (Dr. phil.) erfolgreich ab. Nach über 20-jähriger Unterrichtstätigkeit auf Sekundarstufe I war er zehn Jahre lang als Leiter des Regionalen Didaktischen Zentrums (RDZ) Sargans tätig und seit neun Jahren nun Leiter Schulaufsicht Volksschule im Kanton St.Gallen. Mit ihm verfügt die Bildungskommission künftig über einen direkten Draht in das Bildungsressort des Kantons St. Gallen. Jürg Müller kennt die Volksschule des Kantons St.Gallen auf allen Stufen und deckt zudem den Bereich Schulrecht optimal ab. In immer juristischer werdenden Fragen ist dies ein besonderer Mehrwert.

Von Wahl überzeugt

Der Gemeinderat folgte dem Antrag der Wahlkommission und wählte die vorgeschlagenen vier Mitglieder – der Schulpräsident ist von Amtes wegen gewählt. Der Rat ist überzeugt, mit dieser Wahl die richtigen Schlüsselpersonen für die Bildungskommission eingesetzt zu haben und damit den angestrebten und für das Schulumfeld so wichtigen schrittweisen Übergang durch Fachwissen und Kontinuität anzunehmen.

«Die Mitglieder der neuen Bildungskommission sind voller Freude und Elan in ihrem Amt gestartet.»

THOMAS GOOD, SCHULPRÄSIDENT

Abstimmen und Wählen geht neu auch digital

Auch die Stimmberechtigten der Gemeinde Mels können ab der Abstimmung vom 18. Mai 2025 in Zukunft elektronisch abstimmen und wählen. Für die Nutzung des elektronischen Stimmkanals ist eine einmalige Anmeldung erforderlich, die nur wenige Klicks benötigt. Wir sagen Ihnen, wie es funktioniert - beachten Sie deshalb auch den dieser Ausgabe beigelegten Flyer.

Die Gemeinde Mels geht mit der Zeit. Schon bei der nächsten Abstimmung vom 18. Mai 2025 können interessierte Stimmberechtigte elektronisch abstimmen.

Den Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, wird künftig bei jedem Urnengang das gesamte Stimmmaterial sowohl für die elektronische Stimmabgabe wie auch für die bisherigen Kanäle (brieflich und Urne) zugesendet.

An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens 8 Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungssonntag vorgenommen werden.

Ihr Vorgehen

So funktioniert die Anmeldung

1. URL anmeldeverfahren.e-voting.sg.ch anwählen
2. Daten eingeben und Anmeldung bestätigen
3. Schriftliche Anmeldung per Post erhalten

> Mehr Infos zum Stimmkanal E-Voting: e-voting.sg.ch

Verbunden sein mit Rii Seez Net

Erleben Sie die stärkste Verbindung der Region drei Monate lang gratis. Jetzt Internet M und TV abonnieren und 277 Franken sparen. riiseeznet.ch/verbunden

3 Monate
gratis
Internet M & TV

Rii Seez Net



LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT

Laetarefeuer bis 2027 gesichert

Mit Schreiben vom 16. Januar 2025 hat das Amt für Natur, Jagd und Fischerei des Kantons St. Gallen die beantragte Ausnahmegewilligung für die Durchführung des Anlasses auf der Chürschneiwiese für weitere drei Jahre (2025-2027) ausgestellt. Das Holz darf nicht frühzeitig (höchstens am Tag vor dem Anlass) aufgeschichtet werden, damit möglichst vermieden wird, dass der Asthaufen von Kleintieren als Versteck benutzt wird. Der Anlass des Laetarefeuers wird traditionellerweise vier Wochen nach dem Fasnachtssonntag durchgeführt, diesmal am 29. März. Die Veranstaltung ist ein fester kultureller Bestandteil in der Region und bei der Bevölkerung in Heiligkreuz ein beliebtes Fest, welches jährlich mehrere hundert Besucherinnen und Besucher anzieht.

Soziale Dienste Sarganserland

Trennung, Alkohol, Konflikte

Im Jahr 2024 wurden 1041 Menschen in den Fachstellen Soziales, Sucht und Schulsozialarbeit beraten. Rund 9000 reine Beratungsstunden haben die Mitarbeitenden angeboten.

523 Personen haben sich im Jahr 2024 neu angemeldet. 518 Personen werden bereits seit längerer Zeit beraten und betreut. Ein Drittel der Beratungen in der Fachstelle Soziales waren Trennungs-/Scheidungsberatungen. Insgesamt wurden in der Fachstelle Soziales 375 Beratungen durchgeführt. In der Fachstelle Sucht waren es 125 Beratungen von Direktbetroffenen und Angehörigen. 61% der Beratungen drehten sich um das Thema Alkohol und dessen Auswirkungen auf die Gesundheit, die Familie und den Beruf. In der Schulsozialarbeit wurden 541 Schülerinnen und Schüler unterstützt. Es ging dabei um Konflikte, Mobbing und Gewalt, aber auch persönliche Herausforderungen. Seit Sommer 2024 bieten die Sozialen Dienste Sarganserland in allen Gemeinden Schulsozialarbeit an.



Das Team: Debora Babst, Anna Grünenfelder, Jürg Flück, Natascha Rhyner, Irina Schegg, Britta Christen, Sabina Müller, Christa Brünn, Anita Collenberg, Stephan Bleisch, Ladina Grass, Saskia Lanicca, Gaby Küng, Gloria Amelia, Daniel Hüppin, Stellenleiter Damian Caluori.

Kinderbetreuung gegen Bezahlung – haben Sie's gewusst?

Betreuen Sie regelmässig fremde Kinder bei sich zu Hause? Oder lassen Sie Ihre eigenen Kinder durch eine private Person gegen Bezahlung betreuen? Die Sarganserländer Gemeinden haben dem Verein Tagesfamilien Sarganserland die Abklärung und Bewilligung für die Tagesbetreuung übertragen. Anmeldung und Bewilligung sind für Sie kostenlos. Private Betreuungen sind meldepflichtig und brauchen eine Bewilligung (ausgenommen Grosseltern und jugendliche Babysitter). Wie gehe ich vor? Melden Sie die Betreuung via E-Mail an: aktuar@tagesfamilien-sarganserland.ch. Weitere Infos: www.tagesfamilien-sarganserland.ch

Tanzen, lachen, gemütlich beisammen sein – Das Tanzcafé in Mels

Immer **am ersten Sonntagnachmittag im Monat** wird im Treffpunkt Melibündte in Mels zum Tanz gebeten. Zu stimmungsvoller Musik schwingen die Gäste das Tanzbein und lassen den Alltag hinter sich. Bereits vier Tanzcafés hat die Arbeitsgruppe Spass schon organisiert. Alle sind herzlich willkommen zu einem gemütlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Die ersten Erfahrungen zeigen: «Live-Musik» ist wichtig. «Unsere Gäste schätzen den persönlichen Kontakt mit den Musikanten», weiss Erich Ackermann, Mitorganisator der ersten vier Tanzcafés von eviva erleben. Die Organisatoren sind nach diesen Anlässen bereits ein eingespieltes Team und kennen die Bedürfnisse ihrer Besuchenden: «Oft ist es auch einfach das gemütliche Zusammensein bei stimmungsvoller Musik, das die Menschen zu uns kommen lässt», ergänzt Trudi van Buren.

Das Tanzcafé im Haus Melibündte an der Klosterstrasse 8 ist barrierefrei zugänglich, die Bushaltestelle befindet sich direkt vor dem Gebäude.

evivaerleben

FIRMEN-JUBILÄUM

40 Jahre Fleur-antic in Mels

Seit vier Jahrzehnten schon gehört das Blumengeschäft Fleur-antic an zwei verschiedenen Standorten an der Wangserstrasse zum Melser Dorfleben. Helena Good und ihr Team setzen Kundenwünsche gekonnt in blumige Kreationen um.

Am 14. Februar 1985 eröffnete Helena Good das Blumengeschäft Fleur-antic an der Wangserstrasse 15 in Mels. Anfangs wurde noch ein Antiquitätengeschäft mitgeführt, daher auch der Firmenname: Fleur für Blumen, Antic für Antiquitäten. Die Nachfrage und der Erfolg des "blumigen" Teils erforderten stets mehr Platz, sodass die Antiquitäten schliesslich weichen mussten.

An den bis Ende der 90er-Jahre organisierten Hochzeits- und Weihnachtsausstellungen der Detaillisten des Gewerbevereins im Schweizerhof- und im Löwensaal nahm das «Fleur-antic» regelmässig teil. Auch an der Gewerbeausstellung Siga präsentierte man sich mit einem Ausstellungsstand. Immer hat sich Helena Good weitergebildet, um auf dem neusten Stand zu bleiben. Ebenfalls Anfang der 90er-Jahre wurde das Blumengeschäft Mitglied bei Fleurop (weltweiter Blumenversand), was eine Mitgliedschaft im Ostschweizerischen und Schweizerischen Floristenverband voraussetzt.

Im Jahr 2016 hat das Blumengeschäft an den neuen Standort (Wangserstrasse 48, in

Mels) gezügelt. Die neuen Räumlichkeiten sind modern, ebenerdig und dank der drei Parkplätze gut erreichbar und kundenfreundlich.

21 Floristinnen ausgebildet

In den letzten 40 Jahren bildeten Helena Good und ihr Team 21 junge Floristinnen aus, welche die 3-jährige Lehrzeit jeweils mit Erfolg abschliessen konnten.

Zum aktuellen Team gehören Anja Burkhard, Floristin, und Stephanie Willi, Floristin / Aushilfe, sowie Helena Good, Inhaberin des Geschäftes.

Besondere Dienstleistung wie Hauslieferdienst, Blumenabonnemente und Pflanzenpflegeservice gehören ebenso zum Angebot wie eine kompetente Beratung in Sachen Blumen, sei es für einen Geburtstag, eine Hochzeits-Saal- oder Kirchendekoration, einen Trauerfall, einen Firmenanlass oder die passende Pflanzenwahl für die Wohnung.

Das Fleur-antic-Team berät Sie gerne und setzt Ihre Wünsche in blumige Kreationen um.

Weitere Infos: www.fleur-antic.ch



Jubilieren: Anja Burkhard (links) und Helena Good. Rechts der ehemalige Standort Wangserstrasse 15.





Leiter/innen gesucht

Für das kommende Schneesportlager Ende Januar 2026 werden dringend neue Snowboardleiter und -leiterinnen gesucht. Eine J&S-Ausbildung ist von Vorteil, jedoch nicht zwingend. Interessierte Personen dürfen sich gerne via E-Mail bei Lagerorganisatorin Susanne Wälle melden.

> susanne.waelle@schulemels.ch

6. KLASSEN MELS

Skilager in Davos: Premiere ist bestens gelungen

Das Skilager aller Melser 6.-Klässlerinnen und 6.-Klässler ist in der letzten Januarwoche erfolgreich über die Bühne gegangen. Dabei bewährte sich Davos als neuer Lagerort.

Das Skilager ist in der Abschlussklasse der Primarstufe gar nicht mehr wegzudenken. So nimmt dieses Highlight in der Schullaufbahn der Schülerinnen und Schüler einen hohen Stellenwert ein und ist mit vielen Emotionen verbunden. Auch aus geschichtlicher Perspektive hat dieser Anlass schon einiges erlebt, von den Anfängen in den Militärunterkünften in Splügen (26

Jahre Lagerstätte) und Brigels (8 Jahre Lagerstätte) zu mehr Komfort in der Jugendherberge Lenzerheide-Valbella (8 Jahre) bis hin zum diesjährigen neuen Lagerort in Davos, der ebenfalls in der "Jugi" stattfand. "Dieses Jahr durften wir die 51. Durchführung abhalten und dies, Gott sei Dank, ohne grössere Zwischenfälle", so David Kohler, langjähriger 5./6.-Klass-Lehrer des

Schulhaus Dorfes. Zwei leichte Unfälle gab es dennoch zu verzeichnen, die sich bei 106 Schülerinnen und Schülern und 26 Personen aus dem Lehrer- und Leiterteam leider nie ganz zu vermeiden sind.

Bereichernde Woche mit guter Stimmung

Kohler ergänzt weiter: "Aus Sicht der verantwortlichen Lehrerschaft war es eines der schönsten Lager, das wir erleben durften. Die Stimmung war einfach super, auf und neben der Piste, und die Kinder verhielten sich sehr anständig." Lagerorganisatorin und Kleinklassenlehrerin der Mittelstufe, Susanne Wälle, pflichtet dieser Aussage ebenfalls bei: "Es lief problemlos in diesem Jahr, wir hatten wenige Heimwehkinder und disziplinarisch gab es kaum Vorfälle, alle hielten sich an die Regeln." Die Jugendherberge, das "Youthpalace" am Sonnenhang in Davos, kann alle 6. Klassen von Heiligkreuz, Weissstannen und Mels, also jeweils um die 120 Personen, beherbergen.



OZ FELDACKER

Sami-Niggi-Näggi-Band und Escape-Room

Der letzte Freitag vor Weihnachten begann im OZ Feldacker traditionell um 6 Uhr morgens. Dann ging es klassenweise zu Fuss in Richtung «Castelsbödeli», wo ein grosses Feuer die Nacht erhellte. Die Begrüssung mit weihnachtlichen Weisen übernahmen die Jungbläser unter der Leitung von Beda Hidber. Im Schulhaus warteten diverse Attraktionen, sei es die Vorbereitung des Weihnachts-«Znüni», Bewegung in der Turnhalle oder ein cooler «Escape»-Room in einem der Klassenzimmer. Den Abschluss bildete der Auftritt der Melser «Sami Niggi Näggi Band», der auch zwei Lehrkräfte angehörten. Schulleiter Edi Scherrer an den Drums und Raphael Felber am Bass sorgten für das solide Fundament der rockigen Christmas-Songs. Anschliessend verabschiedeten sich die Schülerinnen und Schüler in die wohlverdienten Weihnachtsferien.



Besinnlich, spannend und rockig: Die Schülerinnen und Schüler im OZ Feldacker erlebten eine ganz besondere Weihnachtsfeier.

*Bodenbeläge, Parkett
Vorhänge, Polsterei*



«Für Wohnideen...
Ihr Fachgeschäft»

Baertsch & Söhne AG

Grofstrasse 36, 8887 Mels · info@baertsch-soehne.ch · www.baertsch-soehne.ch
Telefon +41 81 723 48 15 · Fax +41 81 723 33 72

FIT

Alles aus einer Hand.

FINANZEN
IMMOBILIEN
TREUHAND





LANDWIRTSCHAFT

Strukturdatenerhebung in der zweiten Märzhälfte

Für Privatpersonen sowie für Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen eines Betriebes ohne Direktzahlungen findet im Kanton St. Gallen die Strukturdatenerhebung 2025 zwischen dem 15. und 31. März 2025 statt. Die Deklaration erfolgt im agriPortal ausschliesslich digital.

Alle betroffenen Personen werden durch das kantonale Landwirtschaftsamt SG über die Strukturdatenerhebung informiert. Weitere nützliche Informationen zur Strukturdatenerhebung sind im agriPortal. Bei Fragen zur Datendeklaration oder Neuanschmeldung einer Tierhaltung kann das Landwirtschaftsamt kontaktiert werden.

Erfassung im agriPortal

Der Zugang zum agriPortal (via agate.ch) erfolgt über das CH-Login. Anschliessend können Sie via agate.ch "Kant. Datenerhebung SG" ins agriPortal einsteigen. Nutzen Sie insbesondere die Möglichkeit, die Erhebung mit dem dafür vorgesehenen Assistenten durchzuführen.

Die Deklaration erfolgt im agriPortal ausschliesslich digital. Vorteile:

- Die Tiere der Rinder-, Schaf- und Ziegenart sowie die Equiden wurden bereits von der Tierverkehrsdatenbank übernommen und ins agriPortal importiert.
- Bei den anderen Nutztieren wie Schweine, Geflügel usw. stehen die Vorjahresdaten ebenfalls zur Verfügung. Diese müssen

Stiftung Symbola hilft bei Aus- und Weiterbildung

Die Stiftung Symbola mit Sitz in Sargans unterstützt Menschen im Sarganserland, die aus eigenen Mitteln keine berufliche Aus-, Weiterbildung oder Umschulung finanzieren können. Zu diesem Zweck betreibt sie das Brockehus Sarganserland, dessen Reingewinn in die Stiftung Symbola fliesst. Bewerbende, welche die Voraussetzungen erfüllen, sind eingeladen, das Gesuchformular anzufordern und dieses mit den erforderlichen Unterlagen einzureichen. Das Formular kann auch direkt auf der Symbola-Webseite ausgefüllt oder heruntergeladen werden.

STIFTUNG SYMBOLA, Odette Guntli, Sägereiweg 14, 7323 Wangs
E-Mail: info@symbola.ch,
Tel.: 076 572 73 20

Weitere Infos unter: www.symbola.ch.

überprüft und gegebenenfalls ergänzt, angepasst oder bei Aufgabe einer Tierkategorie gelöscht werden.

- Die bereinigten und ergänzten Daten 2025 können direkt aus dem agriPortal eingereicht werden.
- Die Daten sind jederzeit im System einsehbar.

Seien Sie aufmerksam: Mit "Daten einreichen" wird die Erhebung bestätigt und abgeschlossen. Mit der Einreichung im agriPortal wird automatisch die Vollständigkeit der Daten bestätigt.

Carrosserie & Autospritzwerk



Kesseli AG

8887 Mels

081 723 48 33

www.carrosseriekesseli.ch

carrosserie suisse





LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT

Registrieren Sie Ihre Geflügelhaltung!

Seit dem 1. Januar 2010 ist die Registrierung von Geflügelhaltungen obligatorisch. Dies gilt auch für Hobbyhaltungen.



Die Ziele dieser Erfassung lassen sich folgendermassen zusammenfassen:

- Überwachung der Tiergesundheit
- Bekämpfung von Tierseuchen
- Rückverfolgbarkeit von Lebensmitteln tierischer Herkunft

Das Beispiel Vogelgrippe

Insbesondere bei der Vogelgrippe ist es wichtig, dass im Seuchenfall alle Geflügelhalter angeschrieben werden können, damit sie entsprechende Vorsichtsmassnahmen treffen können. Dies bildet eine wich-

tige Voraussetzung für eine erfolgreiche und effiziente Seuchenbekämpfung. Die Tierseuchengesetzgebung verpflichtet die Tierhalterinnen und Tierhalter darum, ihre Tiere zu melden, auch wenn es sich um eine Heimtier- oder Hobbyhaltung mit nur wenigen Tieren handelt.

Was zählt zum Hausgeflügel?

Zum Hausgeflügel gehören Hühner, Fasanen, Wachteln, Gänse, Enten, Schwäne und Strausse. Halten Sie neu Hausgeflügel oder haben Sie die Haltung noch nicht über die

kantonale Strukturdatenerhebung/Viehzählung gemeldet?

Melden Sie sich beim Landwirtschaftsamt der Gemeinde Mels, unter der Telefonnummer 058 228 30 66 oder per E-Mail unter bettina.walser@mels.ch.

Das **Formular Erfassung Tierhaltung** finden Sie auch unter www.landwirtschaft.sg.ch. Weitere Informationen zur Tierhaltung: www.nutztiere.ch.

Landwirtschaftsamt Gemeinde Mels

Min Papi hilft au dir.

Gall Elektro AG
Ihr Serviceelektriker aus der Region.

WILLI
KERAMIK

eidg. dipl. Plattenlegermeister
Bachstrasse 84a, 8887 Mels

Ofen- und Cheminéebau, Natur- und Kunststeinarbeiten, keramische Wand- und Bodenbeläge

T 081 723 26 15 · N 079 771 56 52 · info@willi-keramik.ch · www.willi-keramik.ch

GESUNDHEIT

Alkohol am Steuer: Gefährlich und auch teuer

Alkohol am Steuer ist ein öffentliches Sicherheitsrisiko. Wer trinkt und in eine Polizeikontrolle gerät, muss mit einer hohen Busse oder gar dem Entzug des Führerausweises rechnen.

Wer in der Schweiz mit einem Atem- oder Blutalkoholwert von über 0.5 Promille unterwegs ist, muss mit rechtlichen Folgen rechnen. Wie schnell jemand diesen Wert erreicht, hängt von mehreren Kriterien ab. Einige davon sind die Grösse und das Gewicht der konsumierenden Person sowie was und wie schnell sie oder er trinkt. Am besten ist auf jeden Fall, man verzichtet vor dem Fahren ganz auf Alkohol. Denn nach einem Glas Bier oder Wein sieht man weniger gut, man reagiert langsamer und geht mehr Risiken ein.

Ausweisentzug ab 0.8 Promille

Ein Glas Bier (3 dl) oder Alkopop mit einem Alkoholgehalt von 5 Volumenprozent führt zu einem Blutalkoholwert zwischen 0.2 und 0.5 Promille. Führt man mit 0.50 bis 0.79 Promille in eine Polizeikontrolle, führt dies zu einer Verwarnung und einer Busse in der Höhe von etwa 600 bis 800 Franken. Wer zusätzlich noch eine Verkehrsregel gebrochen hat (indem er zum Beispiel zu

schnell gefahren ist), muss den Führerausweis für mindestens einen Monat abgeben und mit einer noch höheren Busse rechnen. Die Höhe der Busse kann von Fall zu Fall variieren. Grundlage für die Berechnung sind die finanziellen Verhältnisse der gebüssten Person.

Ab 0.8 Promille wird der fehlbaren Person für mindestens drei Monate der Führerausweis entzogen. Hinzu kommt eine hohe Busse. Im Wiederholungsfall droht der betroffenen Person eine Gefängnisstrafe von ein bis drei Jahren.

Übertreibt jemand so richtig und weist über 1.6 Promille Alkohol im Blut auf, muss ein aufwändiges und langwieriges Prozedere durchlaufen werden. Eine Expertin oder ein Experte klärt ab, ob die Person alkoholsüchtig ist. Zu diesem Zweck muss er oder sie mehrere Monate abstinert bleiben. Der Nachweis erfolgt mittels einer Haarprobe. Den Führerausweis erhält die fehlbare Person erst zurück, sobald die Expertin/der Experte grünes Licht gibt.

Mojas hilft den Jugendlichen bei ihrer Freizeitgestaltung

Für viele Jugendliche in Mels ist das Leben geprägt von einer Mischung aus Schule, Freizeit und den Herausforderungen des Erwachsenwerdens. Die Gemeinde bietet ihren Jugendlichen eine gewisse Nähe zur Natur, die von vielen als beruhigend und inspirierend empfunden wird. Dennoch können auch in ländlichen Gebieten wie Mels Herausforderungen auftauchen: Der Zugang zu urbanen Kultur- und Freizeitangeboten ist begrenzt, und viele Jugendliche müssen kreativ werden, um sich selbst zu beschäftigen.

Für alle von 10 bis 18

Mels bemüht sich diese Herausforderungen anzunehmen und seinen jungen Bewohnern verschiedene Möglichkeiten zu bieten, ihre Freizeit sinnvoll und abwechslungsreich zu gestalten. MOJAS hilft den Jugendlichen dabei regelmässig Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen zu organisieren.

Bist du zwischen 10 und 18 Jahre alt und möchtest etwas in der Gemeinde Mels umsetzen? Projektideen werden gerne vom MOJAS-Team entgegengenommen.



Eigentlich ist es ganz einfach: Wer fährt, trinkt nicht - wer trinkt, fährt nicht!

JOHN
HEIZUNG SANITÄR SOLAR

JOHN HEIZUNG + SANITÄR AG

Bahnhofstrasse 43 | 8887 Mels

T 081 723 29 79 | info@hsjohn.ch | www.hsjohn.ch

Ausgestellte Bauentscheide vom 1. November 2024 bis 31. Januar 2025

Müller Peter, Valeirisstr. 23, 8889 Plons, Umbau Wohnhaus und Erstellung PV-Anlage, Sax

MELSINA AG, Bahnhofstrasse 57, 8887 Mels, Umbau und Sanierung "Dreigiebelhaus", Uerderdorf

Favre Jérôme, Via Caschners 29, 7402 Bonaduz, Ausbau Windfang beim Eingangsbereich und Heizungssanierung (Luft-Wasser Wärmepumpe, aussen), Halde

RICB AG, Elestastr. 18, 7310 Bad Ragaz, Industriepark Plonserfeld: Mieterausbau 4. OG: (RICB AG), Plonserfeld

Walser Katrin, Staatsstr. 34, 8888 Heiligkreuz, Umnutzung Stall für Pferdehaltung, Mädris

Alte Textilfabrik Stoffel AG, Fabrikstrasse, 8887 Mels, Abbruch Gebäude, Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage und PV-Anlage, Oberdorf

Lüchinger AG, Mittelgasse 3, 8888 Heiligkreuz, Umbau Lagerhalle, Hinderoberdorf

Ackermann Andreas, Bleichstr. 25, 8888 Heiligkreuz, Einbau Studio in Halle (bereits erstellt), Bleichi

Graf Beat und Anita, Bahnhofstr. 52, 8887 Mels, Neubau Einfamilienhaus mit Carport und PV-Anlage, am Bach

Hobi Beat, Butzerstr. 124, 8887 Mels, Anbau Milchzimmer und Ankleideraum, Lüttsch

Coop Genossenschaft, Industriestr. 109, 9200 Gossau SG, Pizolcenter Mels: Erstellung zwei Recyclingstationen im Sockelgeschoss (Tiefgarage), Riet

Pfaffenberg AG, Hochofenstr. 1, 8889 Plons, Erstellung Parkplätze, Plonserfeld

Wälti Fabian, Butzerstr. 2a, 8887 Mels, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Plonserfeld

Riget Pirmin und Martina, Klosterstr. 14, 8887 Mels, Heizungssanierung: Installation Luft-Wasser-Wärmepumpe (Innenaufstellung), Melibündte

Lorenz Axel, Valustr. 4, 8887 Mels, Heizungssanierung: Ersatz Ölheizung (1:1), Schwarzacker

Kuhn Ernst, Matellsstr. 1, 7325 Schwendi, Einbau Stückholzofen, Gigeren

Genossenschaft Migros Ostschweiz, Industriestr. 47, 9201 Gossau SG, Umbau/Revitalisierung Pizolpark, Amperdell

Lampert Carmela und Patrick, Talackerstr. 4, 8887 Mels, Neubau Zweifamilienhaus mit Carport, Pool und PV-Anlage, Rietgass

Celik Natascha, Wältigasse 6, 8887 Mels, Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage und PV-Anlage, Rietgass

Schneider Christian, Matellsstr. 32, 7325 Schwendi, Abbruch Stall (bereits ausgeführt), Logs

Rupf Rainer und Nicole, Butzerstr. 12a, 8887 Mels, Erweiterung und Umbau Einfamilienhaus, inkl. Heizungssanierung (Luft-Wasser-Wärmepumpe), Gabreiten

Streule Thomas und Barbara, Haldenstr. 33, 8887 Mels, Abbruch und Ersatz Einfamilienhaus mit PV-Anlage und Erstellung Gartenhaus, Steinbruch

Gort Benedikt und Ina, Tilserstr. 26, 8889 Plons, Neubau Einfamilienhaus mit Garage, Luft-Wasser-Wärmepumpe und PV-Anlage, Plons

Alpkorporation Kohlschlag, c/o Arthur Ackermann, Feldstr. 5, 7310 Bad Ragaz, Neubau Lagerschopf, Alp Cholschlag

Marquart Michael und John Amanda, Kirchstr. 35, 8887 Mels, Teilabbruch und Ersatzbau Einfamilienhaus, Parfanna

Beck Daniel, Messmerhölzli 12, 8887 Mels, Heizungssanierung: Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Messmerhölzli

Willi Rolf-Erich, Fichtenweg 12, 8889 Plons, Erstellung Aussenpool (unbeheizt), Plonserfeld

Brunner Andreas und Susanne, Neuguetstr. 10, 8888 Heiligkreuz, Einbau Luft-Wasser-Wärmepumpe, Neuguet

Grun Rolf, Winkelstr. 30b, 8887 Mels, Sanierung Glasbausteine durch Ersetzung 2-flügliges Fenster, Kleinfeld

Pfiffner Hildegard, Sarganserstr. 62, 8887 Mels, Heizungssanierung (Ersatz 1:1 Ölheizung), Stadtergass

RIA AG, Grenzweg 1, 8888 Heiligkreuz, Umnutzung Gewerbegebäude, Plons

Bärtsch Ignaz, Tscheringergasse 43, 8888 Heiligkreuz, Heizungssanierung: Luft-Wasser-Wärmepumpe (ausser), Chürschnen

Hobi Ernst und Monika, Nussbaumweg 19, 8887



Mels, Heizungssanierung: Erstellung Luft-Wasser-Wärmepumpe (Split), Gabreiten

Walther Petrik und Andrea, Bachstr. 77, 8887 Mels, Erneuerung Cheminée, Am Bach

Nigg Florian und Regula, Kapellgasse 10, 8887 Mels, Einbau TIBA-Holzherd, Uerderdorf

Ackermann Hannes, Meilenstr. 20, 8886 Mädris-Vermol, Abbruch und Ersatzbau Wohnhaus, Bünten

Aktuelle Baugesuchsverfahren: www.mels.ch



Mitglied Schweizerischer
Verband der Immobilienwirtschaft

Kurath & Pfiffner – daheim sein statt nur einfach wohnen!

An- und Verkauf · Vermittlungen · Verwaltungen · Vermietungen ·
Stockwerkeigentum · Schätzungen · Beratungen · Bautreuhand

Immobilien- + Verwaltungs-AG

Sarganserstrasse 48 · CH-8887 Mels · Telefon 081 720 07 00
www.kurath-pfiffner.ch · info@kurath-pfiffner.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

März

SA	01.03.	20.00 Uhr	Ischnätzlätä	Fasnachtsgesellschaft Mels	Altes Kino Mels
SA	01.03.	20.00 Uhr	DJ Wildschwii	Fasnachtsgesellschaft Mels	Böllnisaal
SO	02.03.	13.30 Uhr	Chindermasgeball	Fasnachtsgesellschaft	Verrucano Mels
SO	02.03.	15.00 Uhr	Ischnätzlätä	Fasnachtsgesellschaft Mels	Altes Kino Mels
MO	03.03.	20.00 Uhr	Partyband Grenzenlos	Fasnachtsgesellschaft Mels	Böllnisaal
DI	04.03.	14.00 Uhr	Fasnachts-Umzug	Fasnachtsgesellschaft Mels	Bahnhofstr./Dorfkern
FR	07.03.	20.15 Uhr	Roman Rübe - Kein Bild von dir	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
SA	15.03.	20.15 Uhr	We are AVA - "Radix Tour"	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
FR	21.03.	20.15 Uhr	"Wer gits zum Znacht?"	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
FR	21.03.	19.00 Uhr	Info-Abend zum ESAF 2025	ESAF-Veranstaltung	Verrucano Mels
SA	22.03.	09.00 Uhr	Velobörse 2025 Sargans	VCS Regionalgruppe Sarganserland	Markthalle School
MI	26.03.	13.30 Uhr	Kinderkleiderbörse	Fabienne Peter	Pfarrheim Mels
SA	29.03.	abends	Laetarefeuer	Feuerwehrverein Heiligkreuz-Mels	Heiligkreuz
SA	29.03.	20.15 Uhr	Gardi Hutter - "Die Schneiderin"	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
SA	29.03.	20.00 Uhr	Konzert unter neuer Fahne	MG Konkordia Mels	Verrucano

April

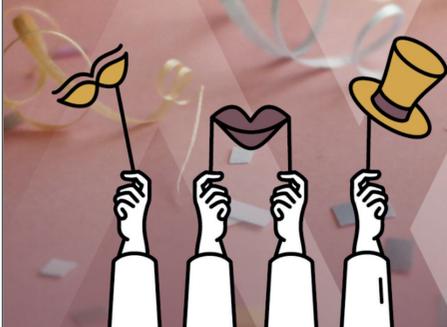
SA	05.04.	20.15 Uhr	Linda Elys - "Spring Tour 2025"	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
SA	05.04.	18.00 Uhr	Oesch's die Dritten - "Händmade"	Verrucano	Verrucano
SA	12.04.	19.30 Uhr	Jodel meets Classic	Verrucano	Verrucano
MI	16.04.	14.00 Uhr	Zita bimmelt - "So fies!"	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
DO	24.04.	20.15 Uhr	Riklin & Schaub - "Lieder, die du sehen musst"	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
SO	27.04.	17.00 Uhr	Theater Karussell - "Frank V."	Altes Kino Mels	Altes Kino Mels
DI	29.04.	19.00 Uhr	Bürgerversammlung	Politische Gemeinde Mels	Verrucano



VERRUCANO MELS
KULTUR UND KONGRESSHAUS



**FASNACHT
IM VERRUCANO**



27. FEBRUAR - 4. MÄRZ

ESAF-VERANSTALTUNG

**INFOABEND IM
SARGANSERLAND**

FREITAG
21. MÄRZ 2025
19 UHR



**KONKORDIA MELS
KONZERT UNTER
NEUER FAHNE**

SAMSTAG
29. MÄRZ 2025
20 UHR

**OESCH'S DIE
DRITTEN TOUR
«HÄNDMADE»**

SAMSTAG
5. APRIL 2025
18 UHR



ORDENTLICHE
BÜRGERVERSAMMLUNG



DIENSTAG
29. APRIL 2025
19 UHR



**JODEL MEETS
CLASSIC**

SAMSTAG
12. APRIL 2025
19.30 UHR

